

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## „Wir nehmen die Herausforderung an!“

31.07.2020

Die Konzeption zum sogenannten WanderMahl! beinhaltet insgesamt sechs Touren mit unterschiedlicher Länge von Gastgeber zu Gastgeber. Nach der Eröffnung der ersten zwei Touren von Münsingen nach Bad Urach und von Schelklingen über Mehrstetten nach Münsingen im Sommer 2019, fand nun die Eröffnung von Tour drei und vier von Bad Urach nach Westerheim und von Münsingen über Eningen unter Achalm nach Bad Urach statt. Tour 5 und 6 von Münsingen nach Ehingen bzw. von Bad Urach über Owen nach Neidlingen folgen voraussichtlich 2021.

Mit den nun vier Mehrtagestouren wolle man vermehrt den regionalen und nachhaltigen Tourismus fördern und die Landschaft und die Kulinarik der Schwäbischen Alb wieder stärker in den Fokus rücken. Dabei kommen auch Kulturliebhaber auf ihre Kosten, denn neben zahlreichen Sehenswürdigkeiten bieten die Touren die Möglichkeit via Audioguide mit dem Romanklassiker „Rulaman“ in den Ohren abgewandert zu werden.

„Die Biosphärengastgeber leben die Verbundenheit zu dieser einzigartigen Kulturlandschaft auch noch in Zeiten der Krise und sind dadurch als Gütesiegel bis über die Grenzen Baden-Württembergs hinaus bekannt“, würdigt Klaus Tappeser, Regierungspräsident des Regierungsbezirks Tübingen, die Arbeit der Gastronomen.

Hartmut Walz, Bürgermeister der Gemeinde Westerheim, betont die Entschlossenheit, mit der man der Krise mit Projekten wie diesem tatkräftig entgegentritt: „Wir nehmen die Herausforderung an!“, ist das Credo der vergangenen und der kommenden Wochen. Denn seit Montag (27.07.) wird auch in Stuttgart gezielt für WanderMahl! geworben: Mit Plakatmotiven wie „Stuttgarter wissen wie man richtig aufsteigt – Jetzt auch den Alaufstieg meistern!“ wird humorvoll auf den Aufstieg des VfB-Stuttgart in die erste Bundesliga angespielt. Krisenbewältigung mit Herz und Geschmack, eben typisch Biosphärengastgeber.

Anders als die bereits bestehenden Prädikatswanderwege im von der UNESCO ausgezeichneten Biosphärengebiet Schwäbische Alb sind die WanderMahl!-Touren nicht beschildert. Die Orientierung erfolgt über eine Starttafel am Tourenbeginn, eine Karte, die Homepage [www.wandermahl.de](http://www.wandermahl.de) sowie die eigene WanderMahl!-App, die direkt über die Homepage heruntergeladen werden kann. Die App ist plattformunabhängig und kann auch ohne Internetverbindung genutzt werden, um dem Wandergast auch ohne Empfang zur Verfügung zu stehen. Dabei lässt sich die App nicht nur intuitiv bedienen, sie versetzt die Nutzer durch einen Audioguide direkt in Rulamans Abenteuer hinein.

Innovativ für dieses Projekt ist die gemeinsame Erarbeitung des Angebots durch die touristischen Leistungsträger gemeinsam mit den beteiligten Kommunen und Landkreisen sowie der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Die Konzeptentwicklung übernahm die Tourismusagentur TAO aus Villach. Die Agentur Burkert Ideenreich aus Ulm hat auf Basis der konzeptionellen Vorarbeiten das einheitliche Erscheinungsbild entwickelt sowie die konkreten Werbemaßnahmen zur Vermarktung der Touren umgesetzt.

Hintergrundinformation:

Die Konzeption und Umsetzung der Mehrtagestouren wurde durch das Förderprogramm Biosphärengebiet Schwäbische Alb finanziell unterstützt. Für die Umsetzung der Werbemaßnahmen für Tour 1 und 2 sind 2018 rund 23.000 Euro Fördermittel mit einem Fördersatz von 70% ins Projekt geflossen.

Für die Umsetzung der Werbemaßnahmen für Tour 3 und 4 wurden 2019 rund 21.000 Euro Fördermittel bewilligt. Die konzeptionellen Vorarbeiten zur Erstellung der Touren wurden ebenfalls mit einem Fördersatz von 70% und Förderkosten in Höhe von rund 20.000 Euro gefördert.

Bildunterschrift:

Bürgermeister Hartmut Walz und Regierungspräsident Klaus Tappeser bei der Eröffnung der WanderMahl!-Mehrtagestouren drei und vier; © Gemeinde Westerheim

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung stehen Ihnen Herr Roland Heidelberg von der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Telefon 07381/932938-14 oder Frau Ellen Siegel, Pressesprecherin Regierungspräsidium Tübingen, Telefon 07071/757-3131, gerne zur Verfügung.

Anlage:

Plakatmotive der aktuellen Stuttgart-Kampagne für WanderMahl!

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

## Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20  
72072 Tübingen  
Sekretariat: Gudrun Gauß  
07071 757-3009  
07071 757-3190  
pressestelle@rpt.bwl.de



**Katrin  
Rochner**  
Leiterin  
der  
Koordini-  
erungs-  
und  
Pressest-  
elle



**Jeanine  
Großklo-  
ß**  
Stv.  
Leitung  
der  
Koordini-  
erungs-  
und  
Pressest-  
elle



**Naomi  
Krimmel**  
Soziale  
Medien



**Sabrina  
Lorenz**  
Pressesp  
recherin  
für die  
Abteilun  
gen 1, 3,  
5  
E-Mail  
schreibe  
n



**Matthia  
s Aßfalg**  
Pressesp  
recher  
recher  
für die  
Abteilun  
g 2, 4,  
10, 11  
und  
StEWK  
E-Mail  
schreibe  
n



**Dr.  
Stefan  
Meißner**  
Pressesp  
recher  
recher  
für die  
Abteilun  
g 7  
E-Mail  
schreibe  
n